



Titel der Übung	ZEIG DICH IN 3D
Beschreibung	<p>Das ist eine praktische und kreative Übung, die in der Klasse durchgeführt werden kann.</p>  <p>Jede*r Teilnehmer*in erstellt ein Triorama (eine handgefertigte 3D-Illustration) zu einem bestimmten Thema. Wenn das Triorama richtig gefaltet ist, hat es drei Seiten/Szenen, die mit Zeichnungen, Symbolen, ausgeschnittenen Bildern, Text oder Fotos gestaltet werden können, um eine Geschichte in drei Teilen zu visualisieren.</p> <p>Beispiele für persönliche Themen: Stehende linke Seite: Erinnerungen an mein Elternhaus Flache Seite vorne: Mein jetziges Zuhause (im Erwachsenenalter) Stehend rechts: Hoffnungen und Träume für mein Zuhause in der Zukunft, wenn ich älter bin.</p>  <p>Beispiele für gesellschaftliche Themen: Stehende linke Seite: Was hat in den letzten Jahren die Umweltprobleme in der Welt verursacht? Flache Seite vorne: Wie ist die aktuelle Umweltsituation in der Welt? Stehende rechte Seite: Was können wir tun, um die Umwelt und die Natur in Zukunft zu erhalten?</p> <p>Einführung:</p> <p>Zur Einführung sollte die Lehrkraft ein vorgefertigtes Modell eines Trioramas zum gewählten Thema präsentieren und eine Geschichte dazu erzählen. Der Schwerpunkt sollte auf dem Prozess liegen, wie er/sie dabei gedacht hat und wie er/sie die drei Szenen visualisiert hat. Dadurch wird die Aufgabenstellung konkreter. Konzentrieren Sie sich auch auf das Ziel dieser Aufgabe und seien Sie offen dafür, verschiedene Möglichkeiten zur Erstellung des Trioramas vorzustellen, damit die Teilnehmenden motiviert bleiben.</p>

Anschließend gibt die Lehrkraft Anweisungen zum Falten des Papiers und stellt die verschiedenen Materialien vor, die zur Auswahl stehen.

Gemeinsame Zusammenfassung und Präsentation:

Wenn alle Trioramen fertig sind, werden diese präsentiert. Dies kann je nach Sprachkenntnissen der Gruppen auf unterschiedliche Weise erfolgen. Zum Beispiel: Setzen Sie sich in einen Kreis und lassen Sie jede*n etwas über das eigene Triorama erzählen. Sie können auch Gespräche in Paaren oder kleinen Gruppen veranlassen.

Legen Sie am Ende alle Trioramen auf einem großen Tisch zusammen, damit alle einen Blick darauf werfen können. Es sieht auch schön aus, wenn zwei oder vier Trioramen Rücken an Rücken aneinander befestigt werden.



Tipps:

Stellen Sie einige Grafiken zur Verfügung, die Teilnehmende nutzen können, die sich nicht trauen zu zeichnen.

<https://apphaus.sap.com/resource/scenes>

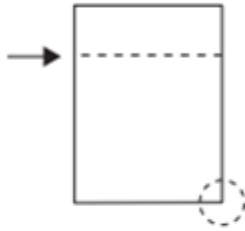
Die Lehrkraft sollte sich auch der möglichen Zurückhaltung bewusst sein, die einige Erwachsene haben könnten, wenn es um das Zeichnen und die Herstellung eines Objekts wie dieses geht. Es ist wichtig, während der Arbeit mit den Teilnehmenden im Austausch zu bleiben, um sicherzustellen, dass sie keine Startschwierigkeiten oder keine Motivation haben. Bereiten Sie verschiedene Ansätze vor, um sich auf das Ziel der Aufgabe zu konzentrieren. Wenn das Zeichnen als kindisch oder zu schwer empfunden wird, schlagen Sie andere Ideen vor. Schreiben Sie zum Beispiel nur Wörter oder kurze Sätze für jede Szene oder verwenden Sie druckbare Bilder aus dem Internet oder aus einer Zeitschrift/Zeitung.

Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Reflexion der eigenen Identität in einer neuen Gesellschaft. • Sprachkenntnisse erweitern
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Einfühlungsvermögen/Empathie

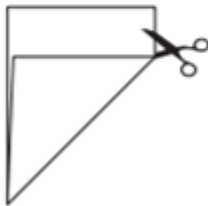


	<ul style="list-style-type: none"> • Selbstpräsentation • Sprachkenntnisse (Sprechen, Zuhören) • Visuelle Kompetenz
Warum ist diese Übung geeignet, um Bürgerbeteiligung und Integration zu fördern?	<p>Die Übung hilft dabei, sich mit dem persönlichen Aspekt des Neu-Seins in einer Gesellschaft und Kultur auseinanderzusetzen.</p> <p>Die Übung bietet eine Möglichkeit, Erfahrungen und Gefühle mit anderen zu teilen, die sich in der gleichen Situation befinden.</p> <p>Die Übung bietet eine alternative Möglichkeit, ein bestimmtes Thema auszudrücken und zu visualisieren.</p>
Art der Übung	Teambuilding, Reflexion, persönliche Entwicklung
Teilnehmendenzahl (min. / max.)	Kleine Gruppen (4 / 16)
Dauer der Übung	1 Stunde +
Dauer der Vorbereitung (Zeit, welches Material wird benötigt)	<p>Bis zu 1 Stunde</p> <p>Bereiten Sie die Einführung der Übung entsprechend dem Sprachniveau der Gruppen vor.</p> <p>Wählen Sie ein Thema für die Übung aus.</p> <p>Erstellen Sie Ihr eigenes Triorama, das Sie der Gruppe präsentieren.</p> <p>Bereiten Sie Materialien wie verschiedenfarbige Papiere, Scheren, Stifte, Zeitschriften, Zeitungen, Blätter mit verschiedenen Symbolen oder Bilder vor.</p>
Evaluationsmethode (wenn anwendbar)	Die Teilnehmenden sollten ihre eigenen Trioramen der Gruppe präsentieren, wenn sie fertig sind. Siehe Beschreibung.
Variante	Wenn das Falten von Papier zu einem Triorama oder eine Zeichnung für die Gruppe nicht geeignet ist, lassen Sie die Teilnehmenden zwischen anderen Arten von Material wählen (z.B. persönliche Bilder von ihren Handys oder lassen Sie sie im Internet suchen), um ihr Leben vor – jetzt – in der Zukunft zu illustrieren. Lassen Sie sie sich gegenseitig ihre Geschichten und Träume zeigen.

Triorama Directions



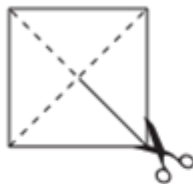
1. Place your sheet of construction paper flat on your desk so that the shorter ends make up the top and bottom of the paper.



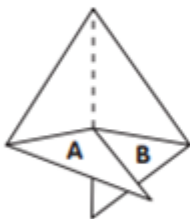
2. Fold the bottom right-hand corner up so that the bottom edge of the paper is now even with the left edge of the paper. Cut off the extra rectangular piece at the top so that you have a folded triangle.



3. Now fold that triangle in half.



4. Unfold the piece of paper so that it is a square. Then cut along one of the folds to the center point of the square.



5. Overlap Part A and Part B and secure them together with glue.



6. The finished product is a triorama! This will be the background and stage for the scene that you are creating!